

Jahresbericht 2020

Einblicke in die Arbeit
der Erfurter Volkshochschule



vhs
Volkshochschule
Erfurt

DAS JAHR 2020

Mit unserem ersten Jahresbericht für das Jahr 2020 zeigen wir, wer wir sind.
Das beginnt mit einem Blick auf uns selbst und unsere Arbeit.

Die Bildungswelt verändert sich.
Und wir verändern aktiv mit.
Schritt für Schritt setzen wir unsere Ziele um.

Volkshochschule schafft viele Möglichkeiten.
Sich treu zu bleiben und dennoch
immer wieder Neues zu probieren.
Das macht unsere Arbeit so spannend.

Daher heißt es jetzt losblättern:

Willkommen!



DER BLICK ZURÜCK NACH VORN

Liebe Leserinnen und Leser,

unser erster Jahresbericht ist eine Reise durch ein bewegendes Jahr, das die VHS nachhaltig verändert hat. Ausgesetzte Präsenzkurse, Umstellung auf Digitalunterricht, Wiederöffnung mit Hygienekonzept – gefolgt vom zweiten Lockdown. Auch an der Erfurter Volkshochschule war das Corona-Virus das prägende Thema.

Trotz Lockdown und Kursen "mit Abstand", hat die VHS eine hohe Flexibilität und ein gutes Krisenmanagement bewiesen, um ihrem Bildungsauftrag gerecht zu werden. Wie wichtig vielen Menschen das Lernen an unserer VHS ist, das hat uns diese schwierige Zeit deutlich aufgezeigt. Unter besonderem Druck während der Corona-Krise stand der Bereich Deutsch als Fremdsprache (DaF). Viele Prüfungstermine standen bereits fest, für die Teilnehmenden ist das Stattfinden der Integrations- und Deutschkurse elementar. Auch im Bereich der Schulabschlüsse ist es für den weiteren Bildungsweg der Teilnehmenden unabdingbar, dass sie diese samt Prüfungen absolvieren können.

Für viele Erfurterinnen und Erfurter waren die Online-Veranstaltungen der VHS eine Möglichkeit, sozial, geistig und körperlich aktiv zu bleiben. In Zeiten wie diesen – von unschätzbarem Wert. Bereits mit Beginn des Herbstsemesters 2020, das wegen der einigermaßen entspannten Infektionslage zunächst regulär starten konnte, können wir von einem überraschend starken Zulauf berichten. Groß war die Sehnsucht der Menschen nach Begegnung, Austausch und der positiven Lernerfahrung in der Gruppe.

Das besonders schwierige Jahr 2020 liegt hinter uns. Ich freue mich auf die Ideen und Diskussionen mit den Mitarbeitenden und Partnern der VHS, von denen viele hoffentlich im nächsten Jahresbericht sichtbar gemacht werden können.

Herzlich

Ihr



Torsten Haß

Leiter Volkshochschule Erfurt



WIE BLICKEN WIR AUF DAS JAHR 2020 ZURÜCK?

ab März 2020 Schließung der Präsenzangebote

Die Zahl der Corona-Infektionen steigt bundesweit massiv an. Am 13. März 2020 verkündet das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport – neben der Aussetzung des Schulbetriebs – das vorläufige Aussetzen aller Präsenzangebote im Bildungsbereich. Für die VHS hat das zur Folge, dass alle laufenden Präsenzkurse mit sofortiger Wirkung gestoppt werden.

Online-Kurse starten

Bedauernd müssen wir unseren Teilnehmenden die Kurse in Präsenz absagen, auf den Fluren herrscht ungewöhnliche Stille. Dennoch gehen bereits einige Tage nach der Schließung neue Online-Angebote an den Start. Mit der vhs-cloud machen sich sowohl unsere Teilnehmenden als auch Kursleitende im Bereich des digitalen Lernens vertraut.

DaF-Prüfungen müssen weiterlaufen

Unter besonderem Druck während der Corona-Krise steht der Fachbereich Integration/Migration. Viele Prüfungstermine stehen fest, für die Teilnehmenden ist das Stattfinden der Integrations- und Berufssprachkurse elementar. Hier erlernen sie die deutsche Sprache und werden intensiv auf Zertifikatsprüfungen vorbereitet. So stellt dieser Fachbereich innerhalb kurzer Zeit auf digitalen Unterricht um, wobei die persönlichen und technischen Voraussetzungen der Teilnehmenden stets berücksichtigt werden. Digitale Angebote werden in Form von Online-Tutorien oder virtuellen Klassenzimmern durchgeführt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Kursteilnehmenden und Interessenten ganztägig telefonisch und digital zur Verfügung und halten das allgemeine Beratungsangebot zu Sprachkursen und Sprachprüfungen weiterhin aufrecht. Ab Juli 2020 finden wieder Prüfungen unter strengen Hygienevorschriften statt.

13. März 2020 Fortbildung unserer Dozentinnen und Dozenten in der vhs.cloud

27. April 2020 Neustart für Schulabschlusskurse

25. Mai 2020 Start des Frühjahrssemesters

Es starten wieder erste Präsenzkurse unter akkurater Einhaltung des in der Zwischenzeit erarbeiteten Hygienekonzepts und unter der Kontrolle eines Wachdienstes.

WIE BLICKEN WIR AUF DAS JAHR 2020 ZURÜCK?

20. Juli 2020

Die **Sommerferienkurse** des talentCAMPus, der Schülerakademie und der Erfurter Malschule starten.

7. September 2020

Start des Herbstsemesters

Im September starten wir in das Herbstsemester unter angepassten Bedingungen: pro Raum sind sechs bis acht Teilnehmende erlaubt, es besteht eine „Einbahnregelung“ und Maskenpflicht im gesamten Haus. Die Einhaltung der Hygienebestimmungen liegt weiterhin unter der Kontrolle eines Wachdienstes.

17. Oktober 2020

Ein kleiner Lichtblick - der Jugendkunstschultag kann stattfinden!

Zur Wiedereröffnung des Stadtteilbüros in der Magdeburger Allee, konnte trotz strengster hygienischer Maßnahmen intensiv und doch kreativ gearbeitet werden. Zu sehen gab es u. a. eine Fotoausstellung über die Geschichte des Erfurter Stadtteiles Ilversgehofen.

2. November 2020

Erfurt verschärft Corona-Regeln

Im „Lockdown light“ bleibt die VHS zunächst für den Präsenzunterricht geöffnet, so wie alle Schulen und Bildungseinrichtungen in Erfurt. Der November-Lockdown hat weitreichende Auswirkungen und bringt jede Menge Einschränkungen auch für die VHS mit sich. Von 21 Mitarbeitenden der VHS müssen 17 in Quarantäne. Anders als im Frühjahr sollen die Schulen so lange wie möglich offen bleiben.

27. November 2020

In Thüringer Schulen und Kindergärten gelten ab sofort strengere Corona-Regeln. Danach gilt für diese Einrichtungen eingeschränkter Regelbetrieb in Stufe Gelb. Längere Weihnachtsferien, wie in fast allen anderen Bundesländern, wird es nicht geben.

STATEMENTS SETZEN!

SUSANNE SCHARSCHMIDT

Fachbereichsleiterin Politik, Gesellschaft & Umwelt

Als es während der Pandemie darum ging, Menschen bei der Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen zu unterstützen, war die Volkshochschule Erfurt mit Flexibilität und neuen Kursmodellen zur Stelle. Wichtig war uns die Planung und Organisation bedarfsgerechter Bildungsangebote für Menschen aller Altersgruppen.

Im Bereich Politik, Gesellschaft und Umwelt fanden im Jahr 2020, trotz zeitweiliger Schließung der Volkshochschule Erfurt aufgrund der Pandemie, **176 Seminare und Vorträge** statt, die von **2.305 Teilnehmenden** besucht wurden. Leider konnten weder Großveranstaltungen, noch Exkursionen stattfinden, wie wir sie in vergangenen Jahren anbieten konnten. Dafür wurden **44 Onlinevorträge**, die in diesem Bereich kurzfristig im Programm aufgenommen wurden, sehr gut von den Teilnehmenden angenommen und verschafften uns auch Zugang zu neuen Zielgruppen.

Wir haben auch in der Corona-Krise unter Beweis gestellt, dass wir in der Lage sind, komplexe Prozesse auf der lokalen Handlungsebene zu begleiten, zu erklären und einen Dialog darüber zu initiieren. Online-Vorträge, wie "Corona und die Folgen" oder "Wie gefährlich ist Corona für die Wirtschaft" mit Experten aus Wirtschaft, Politik und Journalismus gingen auf die aktuellen Debatten ein und führten zu regen Diskussionen zwischen Teilnehmenden und Referierenden.

Die erweiterten Lernwelten der Volkshochschule Erfurt haben – aus der Not geboren – einen gewaltigen Schub bekommen. Die Mitarbeitenden der Volkshochschule Erfurt, die Dozentenschaft und Teilnehmende stellen sich der neuen Situation. Die Angebote der Lernplattformen im Internet wurden aufgerufen wie noch nie. Das Bewusstsein setzt sich durch, dass sich die Teilnehmenden sowie Dozentinnen und Dozenten wieder auf Präsenzveranstaltungen und die Kommunikation vor Ort freuen, dass aber gleichzeitig die Digitalisierung ein zentraler Faktor bei der weiteren Entwicklung von Inhalten, Didaktik und Methodik der Erwachsenenbildung an der Volkshochschule Erfurt werden wird.

Alles in allem war 2020 ein schwieriges Jahr für die Planung und Organisation von Seminaren im Bereich Politik, Gesellschaft und Umwelt, aus dem wir dennoch gestärkt mit neuen Kursmodellen und Kooperationspartnern herausgegangen sind.



"Mit neuen Angeboten und Zielgruppen
aus der Krise lernen."

STATEMENTS SETZEN!



Trotz zeitweiliger Schließung der Volkshochschule wurde die Zahl der Seminargruppen der Seniorenakademie auf sieben Gruppen pro Semester erhöht. Die Nachfrage durch Seniorinnen und Senioren nach diesem Seminarmodell ist ungebrochen und unsere jährliche Bildungsreise in den Spreewald wurde ein Highlight im Jahr 2020.



Fit im Ehrenamt

Volkshochschule Erfurt

Im September 2020 erschien die Broschüre "Fit im Ehrenamt" und bewarb zahlreiche Vorträge, Seminare und Workshops in diesem Bereich. Die "Ehrenamtsakademie VHS Erfurt" ist ein Bildungsangebot für ehrenamtlich Aktive und Hauptamtliche, die mit Ehrenamtlichen arbeiten. Ziel ist die Qualifizierung von ehrenamtlich aktiven Menschen und denjenigen die mit Ehrenamtlichen arbeiten hinsichtlich verschiedener Inhalte. Wir wollen das Ehrenamt und das Engagement vieler in Erfurt auf eine gute Basis stellen. Auch in diesem Bereich wurden mehrere Veranstaltungen online angeboten.

STATEMENTS SETZEN!

ANDREAS JÄCKEL

Fachbereichsleiter Kunst, Kultur & Gestalten
Leiter Erfurter Malschule

Die Gänge sind verweist, der Geruch von Farbe und von Firnis hat sich verflüchtigt und der Klang der Gitarren ist verstummt. Nachdem im Januar 2020 noch viele Teilnehmende aller Altersgruppen in unserem Haus musizierten, zeichneten, kreativ werkten, fotografierten und miteinander kommunizierten, brachte der März den völligen Stillstand und die fast absolute Stille im Haus – gefolgt von einer zögerlichen Wiederkehr in den Sommermonaten und dem Semesterstart im September. Im Dezember erfolgte die neuerliche Schließung des Hauses. Corona hat im Jahr 2020 von uns allen viel abverlangt – und verlangt es noch. Vielen jungen und vor allem älteren Menschen fehlten die bunten und kreativen Stunden, der Austausch und das Treffen mit Gleichgesinnten, die Pflege von entstandenen freundschaftlichen Beziehungen. Die VHS ist nicht nur eine Bildungseinrichtung, sondern auch ein wichtiger Ort im und für das Gemeinwesen.

Im zurückliegenden Jahr war mit den insgesamt **127 durchgeführten Kursen** (Fachbereich 2: 82 Kurse und Fachbereich 9: 45 Kurse), **983 Teilnehmenden** (Fachbereich 2: 635 Teilnehmende und Fachbereich 9: 348 Teilnehmende). **3045 Unterrichtsstunden** (Fachbereich 2: 1793 Unterrichtseinheiten und Fachbereich 9: 1252 Unterrichtseinheiten) konnten trotz allem "halbwegs" erfolgreich stattfinden. In beiden Fachbereichen ist ungefähr die Hälfte der geplanten Kurse ausgefallen. Zahlreiche Kooperationsprojekte mit Schulen und anderen Bildungseinrichtungen entfielen - bis auf ein umgesetztes Vorhaben.

Mit Schülerinnen und Schüler einer 9. Klasse der Regelschule 5 konnten im Umfeld der Schule im Rieth Stromkästen gestaltet werden – ein Kooperationsprojekt mit dem Kriminalpräventiven Rat, Ämtern der Stadt und der Erfurter Malschule. Zwei Dozenten der Malschule leiteten im Stencil & Graffito die Jugendlichen an.

Als die erste Schließung den Start des nicht weniger gut gebuchten Frühjahrssemesters überschattete, konnten einige wenige Kurse – Gitarre und Ukulele – als Online-Angebote im Fachbereich weitergeführt werden, wobei sich bei den Fortführungen im April und Mai 2020 bereits zeigte, dass viele der Teilnehmenden die persönliche Betreuung durch die Kursleitenden präferieren bzw. etlichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die technischen sowie praktischen Voraussetzungen für den digitalen Kursbetrieb fehlten.

Der Wiederstart des Präsenzbetriebes erfolgte am 25. Mai 2020, wobei hier nur bedingt an den Erfolg vor Corona angeknüpft werden konnte. Oftmals waren es die treuen VHS-Teilnehmenden, welche dankbar die umgeplanten und den Bedingungen angepassten Kurse annahmen.



„Freude bereiten - trotz Pandemiebedingungen!“

STATEMENTS SETZEN!



Ein Leuchtfest im zurückliegenden Jahr war u. a. die gut besuchte Ausstellungseröffnung im Thüringer Landtag des TVV. Unter dem Ausstellungstitel "Bandbreite" zeigten Teilnehmende aus verschiedenen Volkshochschulen des Freistaats Thüringen ihre Werke in Malerei, Grafik und Skulpturalen. Im September 2020 zogen die Bilderwelten von Kindern und Jugendlichen aus Thüringer Jugendkunstschulen, die sich in der LAG Jugendkunstschulen Thüringen e. V. zusammengeschlossen haben, in den Landtag auf drei Etagen ein.

Die Erfurter Malschule war mit zwölf Arbeiten zum Thema "Leben in Thüringen" vertreten. Die Ausstellung blieb leider pandemiebedingt nur den Augen der Bediensteten und Abgeordneten des Landtages vorbehalten. Die VHS bzw. die Erfurter Malschule übernahm federführend die Gestaltung der Ausstellungen (in Zusammenarbeit mit den Geschäftsführerinnen der jeweiligen Landesverbände). Im Jahr 2020 erfolgte durch das Land Thüringen die Gleichstellung der Jugendkunstschulen mit den Musikschulen, was eine institutionelle Förderung der Einrichtungen mit sich trug.

Fünf Absolventinnen und Absolventen der Erfurter Malschule der VHS fanden den Weg auf weiterführende Fach- und Hochschulen sowie Universitäten.

STATEMENTS SETZEN!

„Was uns verbindet?-
die Freude am Lernen!“

DENISE NATHANAEL

Fachbereichsleiterin Gesundheit, Fitness & Ernährung
Organisiert seit Jahren mathematische
Wettstreite für kleine Rechenkünstler

Der Mathematikwettbewerb ist nach dem in 1496 geborenen Erfurter Heinrich Schreyber benannt. Als einer der bedeutendsten Mathematiker des 16. Jahrhunderts veröffentlichte er die ersten wissenschaftlichen Abhandlungen zur Algebra in gedruckter Form. Unsere heutigen Regeln der Buchhaltung und Buchführung gehen auf ihn zurück. Die Volkshochschule Erfurt führt den für die Bundesrepublik einmaligen Wettbewerb der Erfurter Grundschulen mit Unterstützung des Staatlichen Schulamtes Mittelthüringen und anderen Akteuren durch. In einem zweistufigen Verfahren, dem Schulausscheid sowie Stadtausscheid, werden die besten Rechner und Knobler der 4. Klassen sowie Frühstarter der 3. Klassen ermittelt und ausgezeichnet. Aufgrund der schwierigen Lage im Jahr 2020/2021 bedingt durch COVID-19, hat sich die VHS Erfurt in Abstimmung mit den Akteuren dazu entschlossen, den Wettbewerb als Hausaufgabenwettbewerb durchzuführen. Auf Vertrauensbasis wurde der sonst übliche Stadtausscheid zu Hause geschrieben.

Aus allen 28 teilnehmenden Schülerinnen und Schülern wurden so die besten Matheasse aus den Erfurter Grundschulen ermittelt. Alle Teilnehmenden erhielten auf dem Postweg eine Urkunde sowie die Platzierungen kleine Präsente. Leider musste der Adam-Ries-Wettbewerb komplett abgesagt werden.

Es ist sehr wichtig, diese Projekte fortzuführen, damit unsere Kinder auch zukünftig ihre Erfolgserlebnisse präsentieren können.

„Eine neue Zeit nach Corona?“

ANDREAS DÖLLE

Fachbereichsleiter Sprachen

„Die Hoffnung und der Wunsch nach
einer besseren Zeit“

Es ist eine ungewöhnliche Situation. Die Menschen müssen Abstand halten und gleichzeitig stehen sie sich emotional näher als je zuvor. Viele Menschen haben jetzt das Ziel, ihren Traumurlaub für das nächste Jahr zu planen und somit vielleicht eine andere Sprache zur besseren Verständigung zu lernen. Wer sich auf Reisen ins Ausland begeben will, muss die Menschen vor Ort verstehen und sich selbst verständlich machen können. Die VHS Erfurt bietet Kurse in 20 Fremdsprachen in allen Varianten an. Eine Fremdsprache lernen – ob Polnisch, Norwegisch oder Italienisch – mit Gleichgesinnten in ähnlichem Alter und in ungezwungener Kursatmosphäre macht das Lernen Spaß und führt zu schnellem Erfolg. In 2020 konnten wir über **230 Sprachkurse** realisieren, **2000 Erfurterinnen und Erfurter haben in den Kursen gelernt**. Ausgehend von den Belegungszahlen haben **25 Prozent** der Lernenden an **Onlineangeboten** teilgenommen. Am häufigsten wurden Englisch, Spanisch und Französisch gewählt.



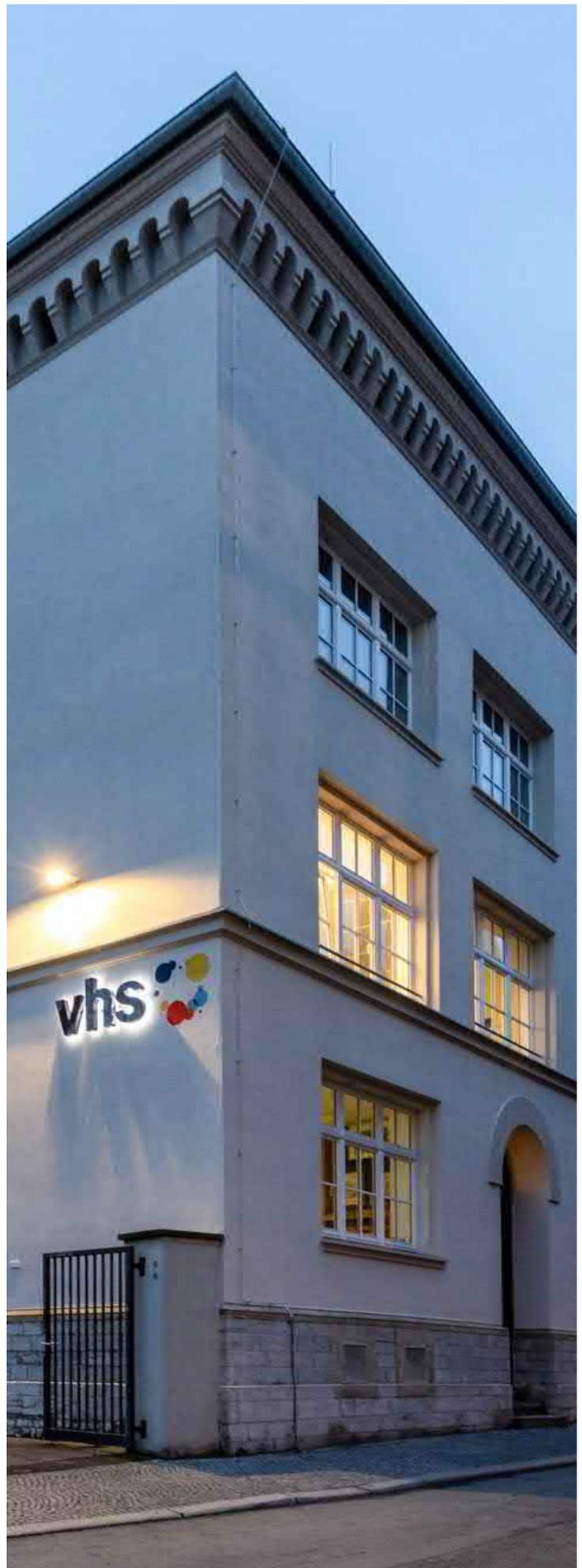
„Einander besser verstehen“

TINA GERHARD-DRYSCH

Verwaltungsleiterin

„Ein weiterer Schritt zur digitalen Barrierefreiheit durch den Einsatz von Audiosystemen“

Ein Merkmal für ein Haus, das allen Menschen offen steht, ist Barrierefreiheit. Menschen mit Behinderungen sind von der Teilhabe ausgeschlossen, wenn sie Informations- und Bildungsangebote nicht nutzen können. „Wir wissen um den Wunsch von Betroffenen, an möglichst allen Kursangeboten und Veranstaltungen teilnehmen zu können, ohne besondere Unterstützung erbitten zu müssen. In vielen Fällen kann das bereits jetzt schon gut funktionieren.“ Mit dem Einsatz von Audiosystemen, welches die Volkshochschule Erfurt für ihre Seminare und Kurse anbietet, können Hörgeschädigte barrierefrei neue Wege gehen. Gleichfalls kann das Audiosystem verwendet werden, wenn mehrsprachige und störungsfreie Kommunikation benötigt wird. Im Jahr 2020 wurden bereits acht Unterrichtsräume mit Schallschutz ausgestattet, um allen Kursteilnehmenden eine bessere Akustik im Unterricht zu verschaffen. Gefördert wurden die Anschaffungen vom Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport im Rahmen des Projekts "Inklusion". Das Projekt läuft bis zum Jahr 2023, in diesem Zeitraum werden noch weitere Räume mit Schallschutz ausgestattet, eine behindertengerechte Eingangstür wird eingebaut und ein Behindertenparkplatz soll auf dem Hof der VHS entstehen. Im Jahr 2021 wird das komplette Gebäude mit einer inklusiven Beschilderung ausgestattet.



STATEMENTS SETZEN!

TINA SCHINDLER

Fachbereichsleiterin Arbeit & Beruf

Die Grundlage für unser gemeinsames Handeln im Zuge der Digitalisierung von Arbeits- und Lebenswelt bildet das bereits im Jahr 2019 festgeschriebene Medienkonzept der Volkshochschule Erfurt. Im Konzept formulierte Handlungsschritte sollen unsere Strategie zur Digitalisierung abrechenbar ausrichten. Dabei bestehen unsere kurzfristigen Ziele darin, unsere Dozentinnen und Dozenten zu aktivieren und zu motivieren, dass die Lehrenden und Lernenden Kompetenzen erlangen oder erweitern, um Medien zu nutzen, Medien zu erstellen sowie den Einsatz von Soft- und Hardware in zunehmend automatisierten und vernetzten Arbeits- und Geschäftsprozessen zu gewährleisten.

Die plötzliche Unterbrechung des Präsenz-Programms durch den ersten Lockdown im März 2020 machte eine neue Priorisierung und eine viel schnellere Umsetzung notwendig: Es bestand ein dringender Bedarf an Kursformaten, die – sowohl vonseiten der Lehrenden als auch der Lernenden – vollständig online und in Distanz durchgeführt werden konnten. Glücklicherweise haben die Volkshochschulen in Deutschland ein gemeinsames Online-Netzwerk, auf das unmittelbar zugegriffen werden konnte. Auf der **vhs.cloud** hat jede Volkshochschule ihren eigenen geschützten Arbeitsbereich für die webbasierte Kommunikation und die Zusammenarbeit in der Volkshochschule sowie in einzelnen Arbeitsgruppen. Für online-gestützte Kurse bietet die vhs.cloud ein vollständiges Lernmanagementsystem. Volkshochschulen haben so die Möglichkeit neue Kurse anzulegen und so ihr Kursangebot zu ergänzen bzw. zu erweitern. Zudem fördert die vhs.cloud den Austausch von Volkshochschulen und deren Dozentinnen und Dozenten bundesweit.

Seit April 2020 konnten die über **500 Teilnehmende** von Präsenz-Kursen in vielen Fällen **online** weiterlernen: im Programmjahr 2020 sind insgesamt über **100 Kurse online** fortgeführt oder neu angeboten worden.

Wichtig war bei alledem, unsere Dozentinnen und Dozenten mit Rat und Tat zu begleiten und zu unterstützen, um schließlich eine Grundlage zu haben, ein passgenaues Fortbildungsangebot für die Lehrenden zu entwickeln und im Bedarfsfall die digitale Infrastruktur der VHS Erfurt anzupassen, wurde im Sommer 2020 eine Dozentenbefragung durchgeführt. Ziel war es, mehr über die Mediennutzung und die Medienkompetenz der Dozentinnen und Dozenten zu erfahren. Im Herbst fand daraufhin eine Vielzahl von Schulungen statt.

Auf gute Resonanz stießen im Jahr 2020 auch wiederum die **Xpert Business Online-Seminare** zu kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Themen. So bildeten sich Teilnehmende in den Modulen Finanzbuchführung, Lohn und Gehalt sowie Bilanzierung weiter. Im Jahr 2020 haben insgesamt zwei Teilnehmende an der VHS Erfurt eine schriftliche Prüfung absolviert.

Die Anforderungen an das Bildungsangebot der Volkshochschulen haben sich erheblich verändert. Dies weiter im Blick zu haben, ist Herausforderung und Handlungsmaxime der kommenden Jahre. Zentrale Themen sind: u. a. Programmentwicklung, Ausbau von Lernportfolio, Lernsettings und Lernberatung, Bildungsmarketing sowie der Ausbau digitaler Interaktion und Vernetzung.

„Die Digitalisierung wird eines der zentralen Themen der nächsten Jahre sein.“



STATEMENTS SETZEN!



JESSIKA ZITZMANN

Schulabschlüsse & Schülerakademie

„Ein Jahr voller neuer Wege und Perspektiven.“

Das Jahr 2020 prägte in besonderer Weise die Fachbereiche der Schulabschlüsse und Schülerakademie. Der Lockdown brachte ein weitreichendes Umdenken vor allem beim externen **Realschulabschluss** und dem **Abitur** mit sich. Mit viel Engagement und Flexibilität haben sich sowohl die Teilnehmenden der Kurse als auch die Dozentinnen und Dozenten auf die neuen Gegebenheiten eingestellt. Um die Sicherstellung des Unterrichts und damit die bestmögliche und zeitgerechte Vorbereitung auf die Prüfungen zu ermöglichen, arbeiteten sich alle in das Format des Onlineunterrichts ein. Die vhs cloud, die dafür zur Verfügung stand wurde zeitweise als reines Unterrichtsformat, später dann als Hybridvariante genutzt. Zudem stellten sich alle auch auf Gruppeneinteilungen und die damit verbundenen Belastungsproben ein, wie zusätzlichen Unterricht oder andere Unterrichtszeiten. Dieser Einsatz wurde für viele auch in diesem Jahr mit dem erfolgreichen Abschluss belohnt und gebührend in einer kleinen Zeugnisausgabe gewürdigt.

Auch innerhalb der Schülerakademie wurden die Kinder und Jugendlichen bestmöglich unterstützt und gefördert. Die **Nachhilfeangebote**, die nicht zuletzt durch die erschwerten Lernbedingungen so dringende Notwendigkeit hatten, wurden, wo immer es möglich war, ebenfalls online umgesetzt bzw. nach dem Lockdown weitergeführt. Die **Ferienangebote**, die gerade im Kontext der sozialen Kontakte so wesentlich wichtig waren, konnten im Sommer und Herbst 2020 mit großer Nachfrage durchgeführt werden. Alles in allem war das Jahr 2020 trotz mancher Hürde durchaus auch eine Bereicherung. Zeigte es uns doch, dass durch Zusammenhalt und gemeinsamen Einsatz sehr viel möglich ist.



WIEDERERÖFFNUNG MAGDEBURGER ALLEE

Seit dem Jahr 2011 ist unter der Adresse in der Magdeburger Allee 22 im Erfurter Norden auch die VHS erreichbar. Der "Lernort Freiraum", so die Bezeichnung der Zweigstelle der VHS Erfurt, liegt zwischen Talknoten und den Stadtwerken und verkürzt den Bürgerinnen und Bürgern ihre Wege zu den vielfältigen Kursangeboten der Volkshochschule. Neben Sprachkursen und Kreativangeboten werden nach längerer Umbauphase auch wieder die beliebten Keramik- und Töpferkurse ihren Einzug halten.

Am Samstag, dem 17. Oktober 2020, konnte das Gebäude zum Jugendkunstschultag näher in Augenschein genommen werden. Vor Ort gab es eine Reihe von Schnupperkursen für die ganze Familie, etwa als Kunst- oder Druckwerkstatt. Unter Begleitung eines musikalischen Rahmenprogramms war die Ausstellung "850 Jahre Stadtteilgeschichte Ilversgehofen" zu besichtigen.

Die Initiatoren, Landesarbeitsgemeinschaft Jugendkunstschulen Thüringen e. V., Soziale Stadt Erfurt, Büro Soziale Dienst und die VHS mit der Erfurter Malschule haben gemeinsam zu dieser Wiedereröffnung eingeladen.



8. Oktober 2020: nach längerer Umbauphase werden die Türen des Stadtteilbüros in der Magdeburger Allee 22 wieder geöffnet sein.

talentCAMPus Projekte



Ein besonderes Highlight war für Kinder und Jugendliche in den Sommer- und Herbstferien 2020 die Durchführung der Mehrzahl der talenCAMPus – Projekte (in Zusammenarbeit mit dem FB 5) und der Kurse in der Erfurter Malschule, wo trotz strengster hygienischer Maßnahmen mit den Kindern und Jugendlichen im Haus und auf dem Hof der Volkshochschule gebaut, gezeichnet und gewerkelt werden konnte.



Volkshochschule Erfurt **Am liebsten Ferien.** Ferienangebote 2020 für Kinder und Jugendliche

31. Januar 2020

Mit der Broschüre „Am liebsten Ferien“ haben wir im Jahr 2020 über 50 Kursangebote der Volkshochschule aus den Bereichen Schülerakademie, Erfurter Malschule und dem Projekt talentCAMPus für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren für alle Ferienzeiten des gesamten Jahres veröffentlicht. Kinder und Jugendliche unserer Stadt können in den Ferien in unseren Kreativwerkstätten unter künstlerischer und pädagogischer Anleitung malen, zeichnen, drucken. Der Talentförderung widmen sich die thematisch breit angelegten talentCAMPus-Projekte. Die VHS Erfurt hat seit 2013 bereits über 90 Projekte über das Bundesförderungsprogramm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ beantragt, organisiert und umgesetzt. Die Ergebnisse sind bunt und haben unsere Stadt und alle Teilnehmenden nachhaltig beeindruckt.



Das neue Magazin **Treffpunkt 55plus.** Frühjahr / Sommer 2020

5. März 2020

Zum Jahresauftakt 2020 erscheint unter dem Motto: „Jetzt ist die beste Zeit!“ unsere 4. Auflage der Frühjahr-/Sommer-Ausgabe der Treffpunkt 55plus. Die Kursvielfalt der Volkshochschule für Teilnehmende über 55 Jahren umfasst eine Variationsbreite an Veranstaltungen und Seminaren aus den Bereichen Kunst und Kultur, Literatur, Politik, Sport, Gesundheit, Tanz und Musik aber auch ein umfangreiches Sprachkursangebot. Mit der Broschüre "Treffpunkt 55plus." ist es der Volkshochschule gelungen, eine starke Resonanz bei interessierten Kursteilnehmenden zu erzielen.

UND DANN WAR DA JA AUCH NOCH...



8. Juni 2020

Den Urlaub zu Hause verbringen? Kein Problem! Für alle, die nicht verreisen konnten, veröffentlichten wir mit der Broschüre „Sommerakademie 2020“ eine Vielzahl wertvoller Tipps und Kursanregungen.



6. Oktober 2020

Erfurt bereitet sich auf die Bundesgartenausstellung im nächsten Jahr vor und die Volkshochschule ist mit dabei! Im Sommer und Herbst planen wir an unserem bunten BUGA-Programm für das Jahr 2021. Expertenvorträge, Workshops oder Mitmachaktionen - während der 171 Tage Bundesgartenschau, gegliedert nach 25 spannenden Themenwochen, wird die Besucherinnen und Besucher täglich ein umfangreiches Programm erwarten. Die Volkshochschule Erfurt wird mit 90 geplanten Veranstaltungen – kleineren und größeren Events – viel Raum zur Entfaltung in der Bildungsbox auf dem Petersberg finden.

AUSGABEN 2020

GEBÄUDEUNTERHALTUNG
134.100 EUR

VERANSTALTUNGSKOSTEN
13.500 EUR

PERSONALKOSTEN
1.042.900 EUR

DRUCKKOSTEN
11.500 EUR

HONORARE
578.500 EUR

FORTBILDUNGSKOSTEN
9.400 EUR

BEWACHUNGSKOSTEN
30.000 EUR

Jahresabschluss 2020 mit ausgewählten Kennzahlen

Teilnehmendenzahl im Jahr 2019: 8794
Kurse im Jahr 2019: 783
Unterrichtseinheiten im Jahr 2019: 26.394

Teilnehmendenzahl im Jahr 2020: 8475
Kurse im Jahr 2020: 688
Unterrichtseinheiten im Jahr 2020: 22.329

vhs

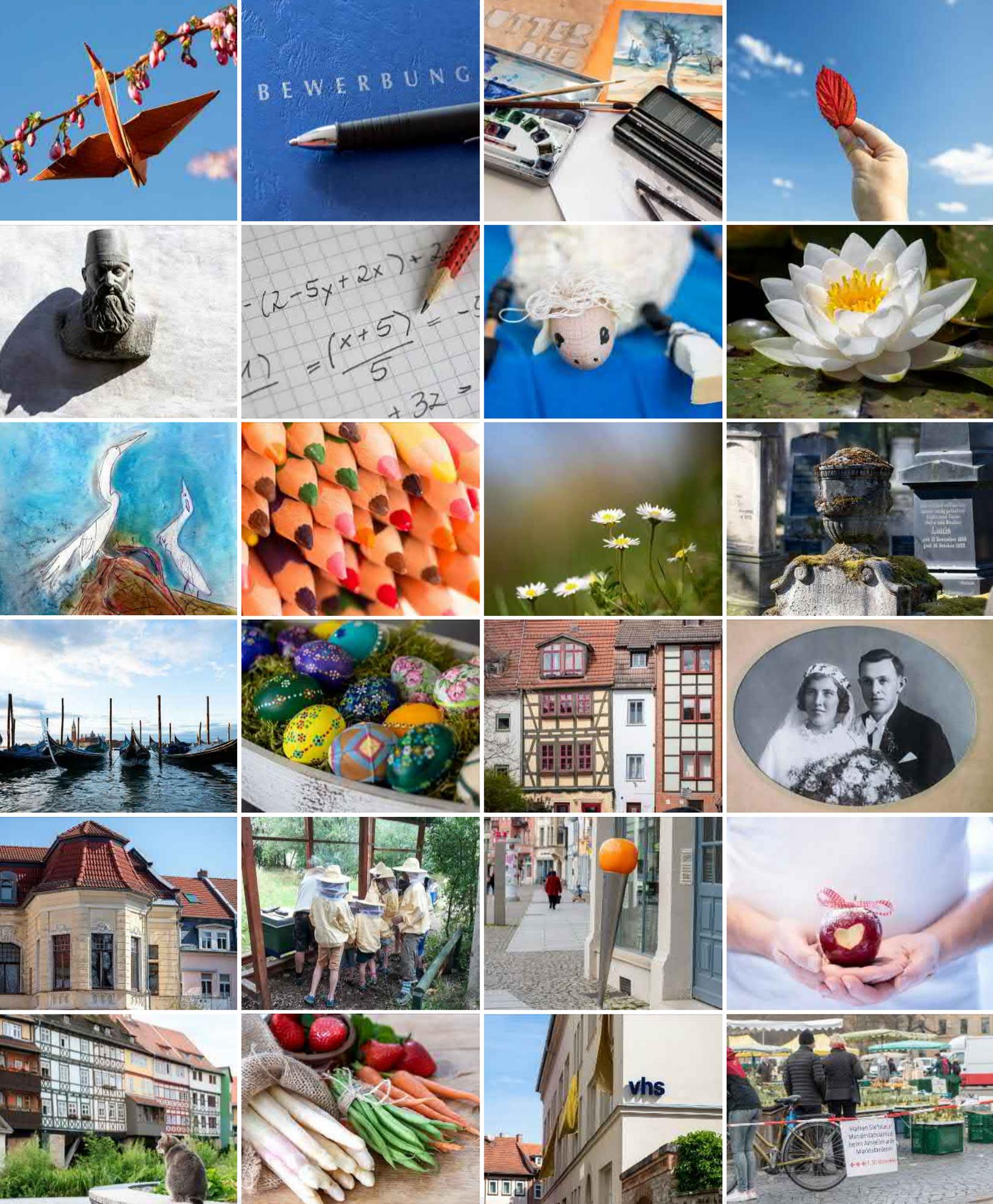
EINNAHMEN 2019

Gebühreneinnahmen:	448.000 EUR
Einnahmen vom Land:	451.500 EUR
Einnahmen vom Bund:	399.300 EUR
Einnahmen vom Land MS/SAE:	0,00 EUR

EINNAHMEN 2020

Gebühreneinnahmen:	389.100 EUR
Einnahmen vom Land:	593.500 EUR
Einnahmen vom Bund:	595.700 EUR
Einnahmen vom Land MS/SAE:	55.000 EUR





IMPRESSUM

Herausgeber

Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung

Redaktion

Amt für Bildung | Volkshochschule | Schottenstraße 7 | 99084 Erfurt

E-Mail: volkshochschule@erfurt.de | Internet: www.erfurt.de/vhs

Fotos: Grit Kästner, Stadtverwaltung Erfurt | Stand: 28.10.2021